

Finanzgenies GmbH

FINANZBERATUNG NEU GEDACHT

Die Finanzgenies GmbH aus Rodalben bietet Freiberuflern eine Plattform mit Komplettleistungen für den deutschlandweiten Vertrieb von anbieterunabhängigen Finanzdienstleistungen.



von unserem Autor
Andreas Becker

Mehr Produkte, komplexere Regulierung, höhere Erwartungen an Transparenz und Digitalisierung: Selbst für erfahrene Vermittler wird es schwieriger, auf sich allein gestellt zu agieren. Hier setzt ein junges pfälzisches Start-up an, das Beratung nicht als Einzelkampf, sondern als vernetzte Dienstleistung versteht: Die Finanzgenies GmbH wurde im Oktober 2024 von fünf ehemaligen Kollegen in Rodalben gegründet, inzwischen ist ein sechster Mitinhaber hinzugekommen.

Das Leistungsspektrum umfasst Versicherungen aller Art, Investments vom Sparplan bis zum Depotgeschäft, die Vermittlung von Immobilien als Kapitalanlage sowie maßgeschneiderte Finanzierungslösungen. Die Umsätze werden aus der Vermittlung von Finanz- und Versicherungsprodukten über Provisionen von deren Anbietern erzielt – nicht etwa via Direktvertrieb, sondern über

die Abschlüsse der 210 Vertriebspartner bei deren vornehmlich privaten und gewerblichen Endkunden.

Als große Besonderheit bezeichnet Markus Stadler (links im Bild), geschäftsführender Gesellschafter zusammen mit Manuel Feick, neben dem klassischen Provisionsmodell auch ein Honorarmodell zu offerieren. „Entscheidend ist die hohe Transparenz: Die Endkunden sehen, wie hoch Provision oder Honorar abhängig von Gesellschaft und Tarif beim Abschluss sind und entscheiden selbst, welchen Weg sie gehen möchten“, so Stadler. Im ersten vollständigen Geschäftsjahr 2025 lagen die Umsätze bei 5,5 Millionen Euro, was dem Fachmagazin Cash eine Listung als Wachstumssieger wert war. Für 2026 steht eine Verdopplung auf rund 10 Millionen Euro bevor. Bis Ende des Jahres ist die Ausweitung des Partnernetzes auf 300 geplant. >>

 finanzgenies.com



Bild: ars publicandi

KSB SE & Co. KGaA

KSB IST BESTER AUSBILDER DEUTSCHLANDS

Der Pumpen- und Armaturenhersteller KSB aus Frankenthal belegt im aktuellen Handelsblatt-Ranking „Beste Ausbilder 2026“ den ersten Platz. Das Unternehmen setzt sich damit gegen mehr als 1.500 branchenübergreifend betrachtete Ausbildungsbetriebe aus ganz Deutschland durch. Die Untersuchung wurde vom Hamburger Analyseinstitut SWI HR durchgeführt und bewertet Unternehmen anhand verschiedener Kriterien der Ausbildungsqualität.

Passend dazu und pünktlich zum Start des neuen Ausbildungsjahres setzte KSB sein Engagement in der Nachwuchsförderung fort. An den Standorten Halle a.S., Bre-

men und Schwedt begannen 26 junge Menschen ihre Ausbildung. Am Standort Pegnitz starteten ebenfalls 26 Nachwuchskräfte, während in Frankenthal 45 neue Auszubildende eingestellt wurden. Zwölf neue duale Hochschulstudenten begannen im Oktober ihr Studium. Derzeit befinden sich insgesamt 254 junge Menschen bei KSB in Ausbildung. >>

 ksb.de

